

Die Automobil-Oldies gehen im September auf die Rundstrecke

Bis 14. August Anmeldung für verschobene ADAC-Rallye „Rund um die Hünengräber“ möglich

Chromblitzende Automobil-Klassiker gehen diesmal am 6. September auf große Fahrt „Rund um die Hünengräber“. Die Rallye musste wegen Corona verschoben werden.

VON DIRK HAMM

DELMENHORST. Es ist immer wieder ein beeindruckendes Bild, wenn die liebevoll gepflegten Schmuckstücke aus vielen Jahrzehnten Automobilgeschichte einmal im Jahr aufstellung auf dem Hof des Autohauses Mock nehmen, um auf die Rundstrecke „Rund um die Hünengräber“ zu gehen. Wegen der Corona-Pandemie musste die diesjährige Ausgabe der ADAC Oldtimer Klassik verrschoben werden. Doch Fahrleiter Uwe Huntemann vom Ortsclub Delmenhorst im ADAC hat eine gute Nachricht für alle Oldtimer-Liebhaber: „Trotz gewisser Einschränkungen – Mund-Nase-Maske und Abstand – werden wir unsere traditionsreiche ADAC Oldtimer Klassik ‚Rund um die Hünengräber‘ am 6. September.“

Huntemann weist darauf hin, dass die bisherige Ausschreibung und das Nen-



Fahrleiter Uwe Huntemann vom Ortsclub Delmenhorst im ADAC ist mit seinem Audi 100 auch selbst bei Oldtimer-Rallyes am Start.

FOTO: ORTSCLUB DELMENHORST

nungsformular ihre Gültigkeit behalten, mit Ausnahme des Termins und des Nennungsschlusses. Der Nennungsschluss ist jetzt der 16. August 2020. „Wir haben alles in die Wege geleitet und haben Genehmigungen der Landesbehörde

Hannover sowie die Freigabe des Gesundheitsamtes in Delmenhorst vorliegen. Es ist eine der ersten Veranstaltungen im norddeutschen Raum nach Beginn der Corona-Pandemie“, informiert der Fahrleiter.

Um die Maskenpflicht

werde man zurzeit nicht herumkommen, so Huntemann. Damit jeder das Gesicht des anderen sehen könne, werde der Ortsclub Delmenhorst jedem Team entsprechend der Person je ein Visier kostenlos zur Verfügung stellen.

Start und Ziel sind am Sonntag, 6. September, beim Autohaus Mock an der Syker Straße. Der Tag beginnt für die Teams um 10 Uhr mit der Meldung im Nennbüro. Dieses Jahr geht es laut Huntemann auf eine 80 Kilometer lange Strecke. Die Teams haben für die Bewältigung des Kurses knapp drei Stunden Zeit. Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Teams begrenzt.

Die Strecke ist den Angaben des Ortsclubs zufolge diesmal etwas anders ausgestaltet als im vergangenen Jahr. Nach dem Start werden Groß Mackenstedt, Heiligenrode und Kirchseele passiert. Dort wird eine Stempelkontrolle bei der Klosterseelter Altenpension eingerichtet. Weiter geht es dann nach Dünsen, Harpstedt, Prinzhöfte, Klein Henstedt, Hengsterholz, Bürstel und über Ganderkesee zum Ziel. Die Teams werden ab 15 Uhr beim Autohaus Mock erwartet.

Der Ortsclub Delmenhorst bittet um eine rechtzeitige Nennung. Am schnellsten geht es per Onlinenennung unter www.ocdelmenhorst.de. Für nähere Auskünfte steht Fahrleiter Huntemann unter Telefon (01 72) 4 20 52 33 zur Verfügung.